



GemeindeLEBEN

13. September 2020 – 19. September 2020

Liebe Schwestern und Brüder in St. Sebastian / Liebe Leser*innen von GL,

in diesen Tagen beschäftigen sich wohl alle Solinger*innen mit den fünf getöteten Kindern von der Hasselstraße. Auch wenn wir die Familie nicht persönlich kannten, rührt ihr Schicksal unser tiefstes menschliches Empfinden. Trauer, Entsetzen, Ratlosigkeit und viele Fragen angesichts dessen, das fünf junge Menschenleben ein jähes Ende fanden. Als nächstes denken wir vielleicht an den Bruder, der überlebt hat. Mit welchem Trauma muss er jetzt noch 60, 70 oder 80 Jahre leben? Im Wissen – „meine Geschwister sind alle tot“ und „sie waren bei unserer Mutter nicht sicher“. Auch die Verantwortung und der Schmerz der Oma und der drei Väter bewegt mich/uns.

Aber was empfinden wir für die Mutter? Da höre ich unterschiedliche Kommentare. Ich persönlich gehe davon aus, dass diese junge Frau weder grundsätzlich böse war, noch unschuldig. Sie hat ihre Kinder offenbar nicht vernachlässigt. Sie gingen regelmäßig zur Schule oder in die KiTa, wurden evangelisch getauft und waren nicht auffällig. Das Jugendamt hatte regelmäßigen Kontakt, befasste sich mit der Familie, konnte aber keine Gefährdung erkennen (weil diese offenbar nicht erkennbar war – und nicht, weil jemand geschlafen hat). Noch einmal: ich kenne sie nicht, aber ich habe als Gefängnisseelsorger Menschen nach Tötungsdelikten kennengelernt. Das sind keine Monster, nicht mehr als wir. Es gab sehr unterschiedliche Gründe für die Taten. Diese Frau war möglicherweise aus irgendeinem Grund völlig verzweifelt, hat dem Leben nicht mehr getraut und ihre Kinder davor bewahren wollen. Gute Juristen werden das hoffentlich klären und zurecht reagiert der Staat mit entsprechender Sanktion.

Aber für uns bleibt dennoch die Frage: **Wie reagiere ich** auf Menschen, die schuldig geworden sind. Sind sie für mich **nur** Täter oder in erster Linie Mensch? Menschlich gesprochen hat mir als Gefängnisseelsorger geholfen, dass ich die betreffende Person erst nach der Tat kennengelernt habe und sie sehen konnte, wie sie mir gegenüber trat. Es gab Mitarbeiter*innen der JVA, die meinten, sie müssten den staatlichen Strafen noch menschliche Verachtung hinzufügen. Dagegen habe ich mich gewehrt. Ein zweiter Schritt: Ich habe mich gefragt, was ich in meinem Leben schon alles falsch gemacht habe. Auch ich habe schon ungerecht über andere geurteilt. Auch ich habe schon mal in Selbstüberschätzung eine Ampel bei rot genommen oder die Geschwindigkeit auf der Autobahn überschritten. Auch dabei hätten Menschen zu Tode kommen können. Ich kann sehr dankbar sein, dass es nicht passierte. Und hier setzt über alles normal Menschliche hinaus der christliche Weg an, den uns das Evangelium vom heutigen 24. Sonntag im Jahreskreis (Mt 18, 21-35) vorgibt. Der Herr erlässt dem Knecht 10 000 Talente, er „schenkt ihm die ganze Schuld“ (wie ich finde, eine wunderbare Formulierung in der Einheitsübersetzung). Dieser aber bringt seinen Mitknecht ins Gefängnis, der ihm gerade einmal 100 Denare schuldet, einen Bruchteil dessen, was ihm geschenkt wurde. Jetzt erst wendet sich der Herr gegen ihn wegen dessen Unbarmherzigkeit.

Bevor wir die Schuld anderer beklagen (womöglich vorschnell und in Unkenntnis der Sachlage), gilt es, froh darüber zu werden, dass Gott es ist, der Vergebung schenkt. Nicht weil wir oder jemand anderes sie verdient hat, sondern weil er großzügig ist. Die Freude darüber könnte auch uns großzügig machen. Noch einmal: Das ersetzt kein Gericht und mögliche von ihm geforderte Konsequenzen. Aber es kann uns helfen, auch in Täter*innen Schwestern und Brüder zu sehen, denen von Gott, genau wie uns, die Schuld geschenkt wurde. Es kann uns von Rachedgedanken befreien. Und uns frei machen, statt zu hassen einander in die Augen zu sehen – was auch immer geschehen ist. Dies wünsche ich uns allen, nicht zuletzt den Politiker*innen, die -heute in den Rat gewählt- bereit sind, sich mit den unterschiedlichsten Menschen und ihren Anliegen zu befassen.

Gott segne die Gewählten und unsere neue Woche.

Ihr Pastor

Gottesdienste

Samstag, 12. September

13.00 Uhr	St. Joseph	Tauffeier
14.00 Uhr	St. Joseph	Tauffeier
14.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Brautmesse
15.00 Uhr	St. Joseph	Tauffeier
<i>16.30 Uhr</i>	<i>St. Mariä Empfängnis</i>	<i>Ital. Gemeinde: Hl. Messe</i>
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe

Sonntag, 13. September 24. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 27,30 - 28,7, L2: Röm 14,7-9 Ev: Mt 18,21-35

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe; für die LuV der Familien Strugala, Havertz und Przybylla; für die Familien Motzek und Bresler
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe; für die Verstorbenen der Familien Suliga und Kolb
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe mit Musik: <i>Miriam Küpper, Mezzosopran, singt Werke von César Franck, George Bizet und Felix Mendelssohn Bartholdy;</i> für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; Jahrgedächtnis für Gisela Krzyscik, Juliana Spyrka, Roman Malajka; Stiftungsmesse für Maria Gnatzy
<i>11.45 Uhr</i>	<i>St. Mariä Empfängnis</i>	<i>Ital. Gemeinde: Hl. Messe</i>
<i>16.00 Uhr</i>	<i>St. Katharina</i>	<i>Geistliches Konzert: Am "Tag des offenen Denkmals" & "Deutschen Orgeltag": Musik für Violine & Orgel mit Magdalena Kläsener an der Violine, Wolfgang Kläsener an der Orgel und dem Cäcilienchor St. Sebastian.</i>
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe

Dienstag, 15. September

09.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit

Mittwoch, 16. September

17.00 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe

Donnerstag, 17. September

08.10 Uhr	St. Joseph	Schulgottesdienst der GS Südstraße
09.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
16.00 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit

Freitag, 18. September

09.00 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe
18.00 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe

Samstag, 19. September

08.30 Uhr	St. Katharina	Feier der Hl. Erstkommunion
10.30 Uhr	St. Katharina	Feier der Hl. Erstkommunion
<i>11.45 Uhr</i>	<i>St. Mariä Empfängnis</i>	<i>Ital. Gemeinde: Erstkommunion</i>
13.00 Uhr	St. Joseph	Trauung
<i>16.30 Uhr</i>	<i>St. Mariä Empfängnis</i>	<i>Ital. Gemeinde: Hl. Messe</i>
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe; Sechswochenamt für Richard Romanczyk; für die LuV der Familien Schikowski und Bonk; für Ursula, Irmgard und Helmut Rings; für Viktor Heiny, Eltern und Geschwister; für Jan Lubacz

Sonntag, 20. September 25. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 55,6-9, L2: Phil 1,20a-24.27a Ev: Mt 20,1-16a

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe mit Taufe
<i>11.15 Uhr</i>	<i>St. Mariä Empfängnis</i>	<i>Ital. Gemeinde: Erstkommunion</i>
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe; für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; 13. JG für Albert Senkowski und für die LuV der Familien Senkowski und Hohmann
13.30 Uhr	St. Katharina	Feier der Hl. Erstkommunion
14.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Tauffeier
15.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Tauffeier
16.00 Uhr	St. Katharina	Feier der Hl. Erstkommunion
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe

Mitteilungen

Gemeindeassistent Alexander Gröder: Herzlich Willkommen!

Die Pfarrgemeinde hatte bereits am vergangenen Wochenende an zwei unserer Kirchorte die Möglichkeit, einen ersten Eindruck von Herrn Alexander Gröder zu gewinnen. Am kommenden Wochenende geschieht dies in St. Katharina am 12.09.2020 um 18.30 Uhr und in Liebfrauen am 13.09.2020 um 09.45 Uhr.

Auf eine gute Zusammenarbeit und ein schnelles Einleben,
Meinrad Funke, Pastor

Sammlung für das Müttergenesungswerk am 12./13.09.2020 nach allen Hl. Messen!

Am Wochenende 12./13. September 2020 wird an allen Kirchorten für das Müttergenesungswerk gesammelt. Stattdessen steht die Spendendose des Müttergenesungswerks am Ausgang bereit. Nach dem Wochenende sind die Sammeldosen im Pastoralbüro, damit die Gemeinde noch die Gelegenheit hat bis zum 4.10.2020 Spenden abzugeben.

Streaming Gottesdienste werden eingestellt

Liebe Teilnehmer*innen an unseren Streaming Gottesdiensten,

seit Beginn der Corona-Krise haben wir Ihnen wöchentlich eine Heilige Messe gesandt. Viele Ehrenamtliche und einige Hauptamtliche haben hierfür einen hohen Einsatz gezeigt.

Inzwischen sind vor allem unsere Techniker*innen aber an eine Grenze gestoßen. Wir bekommen die Teams nicht mehr wöchentlich besetzt. Das Angebot ist in der Form nicht mehr leistbar. Ich danke allen, die sich engagiert haben (jede Woche ca. 3,5h) und Ihnen allen, für Ihre Treue. Es wird an einem neuen Angebot gearbeitet, in hoffentlich nicht ferner Zukunft eine der regulären Sonntagsmessen aus der immer gleichen

Kirche zu übertragen. Das wäre bedienungsfreundlicher.

Dafür brauchen wir aber eine spezielle Technik, die wahrscheinlich mit einem sehr hohen Kostenaufwand verbunden ist, den es zu prüfen gilt.

Bis dahin nutzen Sie bitte das Angebot der Fernsehgottesdienste. Wenn Ihre häusliche Situation es unter Coronabedingungen zulässt, kommen wir hauptamtlichen, oder ehrenamtliche Kommunionsspender*innen auch gerne, um Ihnen die Heilige Kommunion ins Haus zu bringen.

Im Übrigen finden in allen vier Kirchorten wieder Heilige Messen statt, die Sie gerne diesem Informationsblatt entnehmen können. Alle guten Wünsche,

Ihr Pastor Meinrad Funke



Wir möchten auf die Aktion
Stadtradeln 2020
vom **07.-**
27.09.2020 aufmerksam ma-
chen:

www.stadtradeln.de/solingen

Einige von uns waren schon im letzten Jahr mit großer Freude dabei und im Ergebnis haben wir auch eine Top-Platzierung erzielt!

Das weckt natürlich Hoffnungen, dass es auch in diesem Jahr wieder eine schöne gemeinsame Aktion von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern sowie allen anderen Gemeindemitgliedern werden kann, und wir möglicherweise wieder eine gute Platzierung im vorderen Feld erzielen.

- Daher möchten wir bei allen bisherigen und bei möglichen neuen „Radlern“ für eine gemeinsame Beteiligung werben. – **Macht mit!**
- Das gemeinsame Team heißt **FAHRGemeinde St. Sebastian** und hat bereits 39 radelnde Teilnehmer.

Wer Interesse hat und neu dabei sein will, kann sich unter dem folgenden Link anmelden:

www.stadtradeln.de/index.php?&id=171&team_preselect=442105

Wäre schön, wenn es uns wieder gelingt, ein großes Aktiven-Team zusammenzustellen!

Sonntag, 13. September 2020

Geistliches Konzert in St. Katharina

Um 16.00 Uhr am "Tag des offenen Denkmals" & "Deutschen Orgeltag":

Musik für Violine & Orgel, mit Magdalena Kläser an der Violine & Wolfgang Kläser an der Orgel und dem Cäcilienchor St. Sebastian.

Donnerstag, 17. September 2020

Open-Air-Familienkonzert

„Ganz schön stark“

Jede Menge Spaß und Unterhaltung für Klein und Groß, direkten Bezug zu kindlichen Lebenswelten, eine sprechende Handpuppe und aktuelle Rock- und Pop-Musik – das alles erwartet die Besucher beim Auftritt von

Daniel Kallauch am 17.09.2020 auf dem Außengelände des Industriemuseums in Merscheid bieten die beiden Veranstalter „Freie ev. Gemeinde Solingen Merscheid“ und die „kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian

Infos rund um die Veranstaltung:

Ort: Außengelände des Industriemuseum Solingen, Merscheider Str. 289-297, 42699 Solingen

Einlass: ab 16:30 Uhr / Beginn: 17:00 Uhr

Tickets 8,00 € pro Person zzgl. Vorverkaufsgebühren: www.solingen-live.de

Samstag, 26. September 2020

**Einladung zum Wohlfühlmorgen für
Bedürftige (mit Frühstück, Friseur, Fußpflege
und Kleiderkammer)**

Ort: Katholisches Pfarrheim St. Joseph,
Hackhauser Straße 16,
42697 Solingen
(fußläufig vom Hbf. Solingen)

Zeit: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Samstag, 03. Oktober 2020

„Psalmen Davids“: Chormusik

von Louis Lewandowski und Herbert Howells
mit dem Kammerchor Solingen-West unter der
Leitung von Wolfgang Kläser und mit Chris-
topher Chytrek an der Orgel. Beginn: 19.30 Uhr
in St. Mariä Empfängnis an der Eifelstraße.

**Aktuelle Gottesdienstordnung
in St. Sebastian:**

Sonntag

09.45 Uhr Liebfrauen

09.45 Uhr St. Mariä Empfängnis

11.30 Uhr St. Joseph

18.30 Uhr St. Joseph

Dienstag

09.00 Uhr St. Joseph

Mittwoch

18.30 Uhr St. Mariä Empfängnis

Donnerstag

09.00 Uhr St. Joseph

Freitag

09.00 Uhr St. Katharina

18.30 Uhr Liebfrauen

Samstag

17.00 Uhr Liebfrauen

18.30 Uhr St. Katharina

Nach wie vor gilt die

Corona-Schutzverordnung:

Mind. 1,5 m Abstand, Tragen von Mund/Nase-
Schutzmaske auf allen Wegen und bei Gesang,
Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten.
Diese Anmeldung ist unter der Telefonnummer
231400-22

oder per E-Mail an

pastoralbuero@sebastian-solingen.de

möglich. Bitte 15 Minuten vor der Hl. Messe
eintreffen, da ansonsten der Anspruch auf ei-
nen Sitzplatz verfällt. In den letzten Wochen
gab es zu Beginn der Messe Stauungen vor den
Kirchen.

K Diese Woche lesen Sie
in der Kirchenzeitung

Wo die „Hexen“ brannten
Eine Reise nach Friesenhagen

Zweitaktqualm zur Ehre Gottes
Wie die Vespa den Aufbau der Seelsorge beschleunigte

„Weiter wachsam bleiben“
Das Schutzkonzept an erzbischöflichen Schulen

4 Wochen kostenlos lesen
Telefon (02 21) 16 19-193



DIE BÜCHEREI

**Unsere Bücherei an der
Hackhauser Str. 16
ist geöffnet.**

Zur Zeit jedem ersten und dritten
Sonntag im Monat von 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr
und jeden Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr.
Es gelten die bekannten Hygienebedingungen.
Diese hängen im Schaukasten aus.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mitglieder des Pastoralteams:

Ltd. Pfarrer Meinrad Funke

Tel. 231400-31, Mobil 0177 404 76 96, E-Mail: meinrad.funke@sebastian-solingen.de

Kaplan Torsten Hohmann

Tel. 231400-32, Mobil 01573 386 60 73, E-Mail: torsten.hohmann@sebastian-solingen.de

Diakon Kurt Dohmen

Tel. 231400-33, Mobil 0160 995 10 279, E-Mail: kurt.dohmen@sebastian-solingen.de

Pastoralreferentin Simone Miklis

Tel. 231400-35, Mobil 01778799581, E-Mail: simone.miklis@sebastian-solingen.de

Gemeindeassistent Alexander Grüder

Tel. 231400-34, Mobil 01573 7184287, E-Mail: alexander.grueder@sebastian-solingen.de

Engagementförderin Sabina Vermeegen

Mobil 015756189396, E-Mail: sabina.vermeegen@sebastian-solingen.de

www.sebastian-solingen.de

Pastoralbüro St. Sebastian

Hackhauser Str. 10, Tel. 231400-0

pastoralbuero@sebastian-solingen.de

Mo-Fr: 9 – 12 Uhr, Di, Mi, Do: 15 – 17 Uhr, Fr: 15 – 18 Uhr

Kontaktbüros

Löhndorf: Wiefeldicker Str. 7, Tel. 231400-22

Mo: 10 – 12 Uhr und Do: 15 – 17 Uhr

Merscheid: Eifelstraße 105, Tel. 231400-23

Mo: 15 – 17 Uhr und Do: 10 – 12 Uhr

Wald: Weyerstraße 314, Tel. 231400-21

Mi: 15 – 17 Uhr und Fr: 10 – 12 Uhr

Friedhofsverwaltung Hackhauser Straße

Tel. 76866 oder 0178 8507097

Mo, Mi, Do: 14 – 16 Uhr und Di, Fr: 10 – 12 Uhr

Friedhofsverwaltung Rosenkamper Straße (Weyerstr. 314)

Tel. 2357775

Mo, Di, Do: 9 – 12 Uhr

KÖB Bücherei St. Sebastian,

Hackhauser Str. 16, Tel. 22 38 28 24

(siehe Text oben)

Kleiderkammer St. Sebastian, Grünstr. 31

Nur Verkauf: Di: 14 – 17 Uhr, Sa: 9 – 12 Uhr

Nur Spendenabgabe: Mi: 17 – 18 Uhr, Do: 9 – 12.30 Uhr

